



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Wirtschaftsausschuss
- L 214 -

Kiel, 19. Dezember 2013
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1142
(0431) 988 1171
Fax (0431) 5300 4 1180
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

*27. Sitzung des **Wirtschaftsausschusses***

*am Mittwoch, dem 18. Dezember 2013,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:05 Uhr

Der Ausschuss nahm einen Bericht des Wirtschaftsministers zur **standardisierten Bewertung für das Ausbauprojekt AKN von Hamburg-Eidelstedt nach Kaltenkirchen zur S 21**, [Umdruck 18/2160](#), zur Kenntnis. Es schloss sich eine Diskussion an.

Den mündlich geänderten Antrag der Fraktion der CDU betreffend **Notwendigen Ausbau der A 7 optimal vorbereiten**, [Drucksache 18/823](#), empfahl der Ausschuss dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der PIRATEN zur Ablehnung. Den Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW zum gleichen Thema, [Drucksache 18/877](#), empfahl der Ausschuss dem Landtag mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der PIRATEN gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP unverändert zur Annahme.

Den Antrag der Fraktion der CDU betreffend **Ausbau der AKN zur S 21 aus Regionalisierungsmitteln finanzieren**, [Drucksache 18/734](#), beriet der Ausschuss und beschloss, seine weiteren Beratungen und einen Beschluss dazu zunächst zurückzustellen.

Den Antrag der Fraktion der CDU betreffend **Taktverdichtung und Taktverbesserung bei der AKN ab 2014 wegen Ausbau der A 7**, [Drucksache 18/1062](#), empfahl der Ausschuss dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW gegen die Stimmen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der PIRATEN zur Ablehnung.

Den Bericht der Landesregierung betreffend **Planungsstand der S 4, der AKN (A 1) Elektrifizierung und der StadtRegionalBahn**, [Drucksache 18/1340](#), nahm der Ausschuss abschließend zur Kenntnis.

Den Antrag der Fraktion der FDP betreffend **Lkw-Fahrverbot nur an bundeseinheitlichen Feiertagen**, [Drucksache 18/601](#), empfahl der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von

SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und der Abgeordneten des SSW gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP dem Landtag zur Ablehnung.

Zu der vom Petitionsausschuss überwiesenen Thematik betreffend **Öffentlichen Personennahverkehr und dessen Finanzierung** beziehungsweise der **Verteilung von Landesmitteln in diesem Zusammenhang**, [Umdruck 18/2161](#), beschloss der Ausschuss, diese zur Kenntnis zu nehmen, und sah keinen weiteren Handlungsbedarf.

Die **Beschlüsse von Jugend im Landtag**, [Umdruck 18/2058](#), beschloss der Ausschuss, wieder auf die Tagsordnung zu nehmen, sobald die Fraktionen ihre Stellungnahmen zu den Beschlüssen dem Präsidium von Jugend im Landtag zugeleitet hätten.

Schluss: 12:05 Uhr

gez. Thomas Wagner